

Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen
Postfach 10 10 36 • 60010 Frankfurt am Main

PRESSEMITTEILUNG

SPERRFRIST 7. Mai 2012!

Stadtbücherei Marburg erhält Hessischen Bibliothekspreis 2012

Kleines Jubiläum: Preis wird zum 15. Mal vergeben – Besondere Würdigung aller Preisträger in der Publikationsreihe „ausgezeichnet!“

Der Hessische Bibliothekspreis 2012 geht an die Stadtbücherei Marburg. Wie die beiden Auslober, die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Landesverband Hessen im Deutschen Bibliotheksverband (dbv) mitteilten, entschied sich die Preisjury einmütig für die Vergabe nach Marburg.

Die Jury, der neben dem Vorsitzenden des dbv Landesverbandes Hessen, Aloys Lenz MdL, die Leiterin der Stadtbücherei Frankfurt, Dr. Sabine Homilius, die Vertreterin des Vorstandes des dbv, Michaela Staufer, Leiterin der Stadtbibliothek Wetzlar, Stefan Kuhn, Redakteur der Frankfurter Rundschau, sowie Dr. Thomas Wurzel für den Preisstifter angehörten, würdigt damit im Besonderen das Konzept "Ein starker und erfolgreicher Partner von Kindergärten und Schulen". Seit Jahren habe die Stadtbücherei Marburg konsequent Kooperationen aufgebaut, die über einzelne, punktuelle Außenkontakte hinausgehen und in partnerschaftlicher Weise einen hohen Grad an Verbindlichkeit und Kontinuität in der Zusammenarbeit mit ihren Kooperationspartnern hergestellt. In diesen kooperativen Netzwerken mit Schulen und Kitas bringen die Partner ihre spezifischen Kompetenzen ein, ermitteln gemeinsam die Bedürfnisse der Bildungspartner und entwickeln und vermitteln Angebote. Die passgenauen Angebote fußen auf einem guten institutionalisierten Kontakt zwischen Vertretern von Kindergärten bzw. Schulen aus Marburg und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf sowie der Stadtbücherei. Diese Projektteams bilden den Rahmen für Einzelprojekte und den fachlichen Austausch zwischen Bibliothek, Kindergärten und Schulen.

Die frühe Leseförderung werde von der Stadtbücherei mit Angeboten wie "Der Kindergarten zu Besuch", Medienpaketen für Kindergärten und mit altersgerechten kreativen Aktionen unterstützt und in Fortbildungen für Erzieherinnen und Eltern bekannt gemacht, lobte die Jury. Für die Schulen biete die Stadtbücherei thematische und methodisch gut aufbereitete Klassenführungen, Medienangebote für alle Schulstufen sowie Fortbildungen an.

Wie die Jury betonte, könne das zielgruppenorientierte Angebot der Stadtbücherei als beispielhaft für andere Einrichtungen gelten. Bei der lokalen Bildungsplanung der Stadt Marburg nehme die Bücherei aufgrund ihrer jahrelangen Erfahrung eine Vorreiterrolle ein. Auch im gesamtstädtischen Bibliotheksangebot könne die Stadtbücherei gute Leistungen vorweisen, so die Jury. Ausleihzahlen und Besuchszahlen belegten dies. Allerdings sei festzustellen, dass die Öffnungszeiten dem gesamten Leistungsspektrum der Stadtbücherei Marburg nicht angemessen seien.

Der Hessische Bibliothekspreis der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen wird seit nunmehr 15 Jahren gemeinsam mit dem Landesverband Hessen im dbv ausgelobt. Er richtet sich an hauptamtlich geführte öffentliche Büchereien, von denen es im ganzen Land Hessen ca. 100 gibt. Der Bibliothekspreis ist seitens der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen mit 10.000,00 Euro dotiert. Dieses Geld muss für zusätzliche Aufgaben der Bibliothek verwandt werden und darf, so schreiben es die Ausschreibungsbedingungen vor, Haushaltsmittel nicht ersetzen.

Der Bibliothekspreis wird im Rahmen des Hessischen Bibliothekstages, der am 14. Mai 2012 in Bad Hersfeld stattfindet, im Beisein der Hessischen Ministerin für Wissenschaft und Kunst, Frau Eva Kühne-Hörmann, überreicht.

Anlässlich des 15jährigen Jubiläums des Hessischen Bibliothekspreises gibt die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen einen weiteren Band ihrer Publikationsreihe „ausgezeichnet!“ heraus, der ebenfalls im Rahmen des Hessischen Bibliothekstages der Öffentlichkeit vorgestellt wird. Die „Auslese“ stellt die bisher fünfzehn Preisträger des Hessischen Bibliothekspreises

einschließlich des diesjährigen Marburger Preisträgers in Wort und Bild vor. Das Buch eröffnet einen persönlichen Blick in das Innenleben der jeweiligen Bibliotheken und gibt Aufschluss über bisherige Entwicklungen bibliothekarischer Arbeit und deren Zukunftsperspektiven.

Zu den Preisträgern der vergangenen Jahre gehörten unter anderem die Stadtbibliothek Gießen, das Informations- und Medien-Netzwerk der Medienzentren und Schulen im Lahn-Dill-Kreis (IMeNS) (2010), die Stadtbibliothek Dieburg (2009), die Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach (2008) und die Stadtbibliothek Bad Homburg (2007).

Die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen ist eine Gemeinschaftsstiftung der Sparkassen in Hessen und Thüringen sowie der Helaba und der SV Sparkassenversicherung. Mit der Auslobung des Bibliothekspreises soll die Aufmerksamkeit auf die nachhaltige Bildungsarbeit öffentlicher Bibliotheken gerichtet werden. Deren Aufgabe, ihre notwendige Aufgabe, ein breites und zugleich individuelles Bildungsangebot bereitzustellen, soll in der Öffentlichkeit wie auch gegenüber den Bibliotheksträgern Unterstützung erfahren. Mit dem Hessischen Bibliotheksverband verbindet die Stiftung die Absicht, ein qualitativ hochwertiges Bildungsangebot in Stadt und Land nicht nur durch die notwendigen Finanzmittel, sondern insbesondere durch eine gute fachliche Betreuung und ausgebildetes Bibliothekspersonal sicherzustellen.

Frankfurt am Main, den 7. Mai 2012

Dr. Thomas Wurzel
Tel. 069/2175-511

Dr. Sabine Homilius
Tel. 069/212-34482

 Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen


Deutscher
Bibliotheksverband e.V.